

Pressemitteilung - 31. März 2012 / Nr. 5

Kirchhöfer erster Sieger im ADAC Formel Masters 2012

- Marvin Kirchhöfer gewann den ersten Saisonlauf in der Motorsport Arena Oschersleben von Startplatz vier
- Kirchhöfer: „Mein erster Sieg - ich bin sprachlos!“
- Zwei Lotus-Fahrer beim Heimrennen des Teams aus Oschersleben auf dem Podium
- Zweitplatzierte Jason Kremer machte im Rennen sieben Positionen gut

Motorsport Arena Oschersleben – Rennen 1

Datum:	31. März 2012	Saisonlauf:	1/24
Wetter:	Leichter Regen, 7 °C	Streckenlänge:	3,696 km
Pole:	Jeffrey Schmidt	Runden:	15
Sieger:	Marvin Kirchhöfer	Schn. Runde:	Marvin Kirchhöfer (1:30.358)

Oschersleben – Marvin Kirchhöfer (17, Leipzig, Lotus) ist der erste Sieger in der ADAC Formel Masters-Saison 2012. Der Förderpilot der ADAC Stiftung Sport machte beim ersten Lauf in der Motorsport Arena Oschersleben von Startplatz vier drei Positionen gut und sicherte sich in seinem Debütrennen in der Nachwuchsserie 25 Punkte und damit die Führung in der Meisterschaft. „Mein erster Sieg im ADAC Formel Masters - ich bin sprachlos“, freute sich Kirchhöfer. „Vom Start weg lief es perfekt für mich.“

Jason Kremer (17, Bonn, Mücke Motorsport) überquerte die Ziellinie in der Magdeburger Börde als Zweiter vor Pole-Mann Jeffrey Schmidt (18, SUI, Lotus). Das in Oschersleben beheimatete Team Lotus feierte mit zwei Podiumsplätzen einen gelungenen Einstand in die neue Saison. Ein starkes Debüt erlebte Florian Herzog (18, Dresden, Mücke Motorsport): Der Rookie beendete den ersten Lauf von Platz elf gestartet als Vierter.

In der ersten Runde wurde das Starterfeld ordentlich durchgemischt: Kirchhöfer machte von Startplatz vier schnell zwei Positionen gut und ging noch auf der Startrunde am Führenden Schmidt vorbei. Der Lotus-Fahrer behauptete in den folgenden Runden die Führung gegen Kremer und Beitske Visser (17, NED, Lotus), die sich von Startplatz fünf um zwei Positionen verbesserte. Nach dem Rennen erhielt sie jedoch eine 30-Sekunden-Zeitstrafe, weil sie eine Durchfahrtsstrafe ignoriert hatte. Das warf sie im Endergebnis auf Position neun zurück.

In der siebten Runde setzte erstmals im Rennen Regen ein, was den Saisonauftakt für die Nachwuchsfahrer zusätzlich erschwerte. Kurze Zeit

Oschersleben
30.03. – 01.04.2012

Zandvoort (NL)
04.05. – 06.05.2012

Sachsenring
08.06. – 10.06.2012

Nürburgring *
13.07. – 15.07.2012

Red Bull Ring (A)
10.08. – 12.08.2012

Lausitzring
24.08. – 26.08.2012

Nürburgring
14.09. – 16.09.2012

Hockenheim
28.09. – 30.09.2012

* im Rahmen des
ADAC Truck-Grand-Prix



Pressekontakt:

ADAC Formel Masters
Robert Seiwert
adrivo Sportpresse GmbH
Tel.: +49 (0)89-189 659 264
Mobil: +49 (0)160-9797 3030
E-Mail: adac@adrivo.com

ADAC e.V.
Kay-Oliver Langendorff
Tel.: +49 (0)89-7676 6936
Mobil: +49 (0)171-555 5936
E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Internet: www.adac.de/motorsport

später kollidierten Roy Nissany und Clemente Picariello am Ende eines spannenden Zweikampfs. Für den Israeli Nissany war das Rennen vorzeitig beendet, Kontrahent Picariello fiel einige Positionen zurück und wurde für den Zwischenfall mit einer Durchfahrtsstrafe belegt. Wie Nissany sahen auch Sebastian Balthasar und Kim-Alexander Giersiepen die Zielflagge nach Abflügen ins Kiesbett nicht.

Das nächste Rennen steht für die Nachwuchspiloten des ADAC Formel Masters am Sonntag um 11:20 Uhr an.

Stimmen der Top-Drei Fahrer

Marvin Kirchhöfer, Sieger:

„Mein erster Sieg im ADAC Formel Masters - ich bin sprachlos. Vom Start weg lief es perfekt für mich. Ich muss zugeben, dass ich vor dem Beginn des Rennens ziemlich nervös war: all die Lichter und Ampeln, das war für mich als Rookie eine ungewohnte Atmosphäre. Nach dem Start lief es jedoch wie am Schnürchen und jetzt bin ich einfach nur happy.“

Jason Kremer, Zweiter:

„Im Qualifying hatten wir ein paar Probleme, deshalb musste ich das erste Rennen vom neunten Startplatz aus in Angriff nehmen. Mit meinem zweiten Platz kann ich also wirklich zufrieden sein. Der Start lief toll für mich und ich machte schon in der ersten Kurve einige Plätze gut. Von dort aus konnte ich mich immer weiter steigern. Als im späteren Verlauf der Regen einsetzte, konnte ich meine Position behaupten und den zweiten Platz kontrolliert nach Hause fahren.“

Jeffrey Schmidt, Dritter:

„Schade, dass ich die Pole Position aus dem Qualifying nicht in meinen ersten Sieg im ADAC Formel Masters umsetzen konnte. Ich hatte mir ein Regenrennen gewünscht, doch es blieb zunächst trocken. Nach dem Start hatte ich ein paar Probleme und benötigte eine Weile, bis ich mich an die Bedingungen gewöhnt hatte. Ich konnte zwar zur Spitze aufschließen, aber meine Aufholjagd begann etwas zu spät. Der dritte Platz im ersten Rennen ist allerdings in Ordnung.“

ADAC Formel Masters im TV

Montag, 02.04., 02:00 Uhr kabel eins – ADAC Masters Magazin
Mittwoch, 04.04., 01:00 Uhr kabel eins – ADAC Masters Magazin (Wdh.)

Oschersleben
30.03. – 01.04.2012

Zandvoort (NL)
04.05. – 06.05.2012

Sachsenring
08.06. – 10.06.2012

Nürburgring *
13.07. – 15.07.2012

Red Bull Ring (A)
10.08. – 12.08.2012

Lausitzring
24.08. – 26.08.2012

Nürburgring
14.09. – 16.09.2012

Hockenheim
28.09. – 30.09.2012

* im Rahmen des
ADAC Truck-Grand-Prix



Pressekontakt:

ADAC Formel Masters
Robert Seiwert
adrivo Sportpresse GmbH
Tel.: +49 (0)89-189 659 264
Mobil: +49 (0)160-9797 3030
E-Mail: adac@adrivo.com

ADAC e.V.
Kay-Oliver Langendorff
Tel.: +49 (0)89-7676 6936
Mobil: +49 (0)171-555 5936
E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Internet: www.adac.de/motorsport